

# Leckereien verwöhnen Ferienkinder

Ereignisreiches Wochenende auf Ameland / Vermieter lud die Truppe zur Fahrt auf „hoher See“ ein

Von Alexandra Falkenau

**WERL/AMELAND** ■ Ein ereignisreiches Wochenende mit spannenden Programmpunkten ist auf Ameland vergangen.

Zu einer Fahrt auf „hoher See“ hatte der Vermieter der Gruppenunterkunft, Ab Kiewied, am Samstagabend eingeladen. Im Rahmen einer Kutterfahrt wurde das westliche Ende der Insel Ameland angesteuert. Dabei durfte auch ein Halt an den Robbenbänken vor dem Ort Hollum nicht fehlen.

Bei der Kutterfahrt hatten Teilnehmer die Gelegenheit, über 100 Robben beim son-

nen zuzusehen. Auf der Rückfahrt zum Fähranleger in Nes wurde auf dem Kutter noch vorgeführt, wie auf hoher See beim „Schleppfischen“ geangelt wird. Der Kapitän konnte beim Fischen nicht nur Fische an Land ziehen: Auch Seesterne, Quallen und Krebse gehörten zum Fang und konnten gezeigt werden. Das Küchenteam hatte ein leckeres Abendbrot vorbereitet, mit dem der Kutter in den Sonnenuntergang fahren konnte.

Mit vielen Leckereien wird die Ferienfreizeit zurzeit auf der Insel verwöhnt. Auch Pater John nutzte seinen Besuch auf der Insel, um ein in-

disches Nudelgericht mit Gemüse für die Teilnehmer zu kochen.

Bereits am Sonntagmorgen feierte die Gruppe nach dem Frühstück zusammen mit Pater John einen Gottesdienst bei strahlendem Sonnenschein.

Aktiv ging es dann am Nachmittag weiter: Das Leitersuchspiel stand auf dem Programm. Über 1000 Kinder aus vielen verschiedenen Ferienlagern hatten im Ort Nes die Aufgabe, ihre eigenen Leiter wiederzufinden. Die Suche wurde jedoch durch kreative Kostüme der Gruppenleiter erschwert. Mit einem Spruch galt es, das eigene Team in ih-

rer Verkleidung zu enttarnen.

Für viel Freude sorgte auch das gestrige Abendprogramm: Bei einer Party im Burener Schwimmbad konnte zwei Stunden lang getobt und gespielt werden. Musik, der Clubtanz und verschiedene Wasserspiele sorgten bei allen Beteiligten für viel Spaß. Andere Gästen hatten am Sonntagabend keinen Zugang zum Schwimmbad. Das stand allein der Ferienfreizeit der Propsteigemeinde zur Verfügung.

Noch bis zum kommenden Samstag verbringen 66 Kinder und Jugendliche mit ihrem Leiterteam tolle Zeiten

auf der Insel Ameland. Neben einer Strandolympiade steht auch noch eine Radtour zum Leuchtturm, ein Spiel im Nester Wald und ein großes Galadinner auf dem Programm. Wer den Teilnehmern der Ferienfreizeit Grüße schicken möchte, hat hierzu auf der Internetseite [www.voname-land.de](http://www.voname-land.de) die Gelegenheit.

Über das Formular „Radio Ameland“ erreichen die Gruppe jeden Tag über 20 Grüße, die regelmäßig vorgelesen werden. Hierüber freuen sich besonders die Teilnehmer, da die zwei Wochen Ferienfreizeit eine der wenigen handyfreien Zeiten im ganzen Jahr sind.



Eine Seefahrt, auch die mit dem Kutter, kann lustig sein.



Fasziniert schauen die Werler dem Fischer bei der Arbeit zu.



Die jungen Damen fühlen sich wohl an Bord.



Zur Fahrt auf „hoher See“ waren die Ferienkinder am Wochenende eingeladen. ■ Fotos: Falkenau